

Schulinterner Lehrplan
Gymnasium – Sekundarstufe I

Spanisch

(Fassung vom 15.9.2022, Curriculum für Klasse 9 und 10)

INHALT

1	Spanisch am Marianne-Weber-Gymnasium.....	3
2	Entscheidungen zum Unterricht.....	4
	2.1 Unterrichtsvorhaben.....	4
	2.2 Grundsätze der Leistungsbewertung.....	11
	2.3. Lehr- und Lernmittel.....	16
3	Qualitätssicherung und Evaluation.....	17

1 Spanisch am Marianne-Weber-Gymnasium

Das Marianne-Weber-Gymnasium bietet Schülern und Schülerinnen die Möglichkeit, neben dem Englischen und Französischen auch die spanische Sprache zu erlernen, wohl als Differenzierungskurs in der Sekundarstufe I ab Klasse 9 als auch als neueinsetzener Kurs in der Oberstufe.

Angesichts wachsender Internationalisierung und Globalisierung steht der Erwerb kommunikativer Kompetenz im Mittelpunkt unseres Unterrichts. Der Spanischunterricht vermittelt auch landeskundliches Orientierungswissen als wesentliche Voraussetzung für das Gelingen fremdsprachlicher Kommunikation. Der Unterricht hat insbesondere zum Ziel, Freude am Gebrauch der spanischen Sprache zu entwickeln – dies ist unabdingbar für einen erfolgreichen Fremdspracherwerb. Aus diesem Grund bieten wir unseren Schülern und Schülerinnen durch einen Schüleraustausches mit unserer Partnerschule in der Nähe von Madrid Gelegenheit, ihre Sprachkenntnisse in authentischen Kontexten zu erproben und weiterzuentwickeln.

Zur individuellen Förderung bieten wir besonders motivierten Schülern und Schülerinnen die Möglichkeit, das international anerkannte Sprachzertifikat DELE (Diploma de Español como Lengua Extranjera) zu erwerben. Im Rahmen einer AG bereiten wir interessierte Schüler und Schülerinnen auf die Prüfung vor und begleiten sie im Prüfungsablauf.

Der Spanischunterricht wird in der Sekundarstufe I auf der Grundlage der verbindlichen Stundentafel erteilt:

Jahrgangsstufe 9:

Spanisch 4-stündig

Jahrgangsstufe 10:

Spanisch 4-stündig

Das Fach Spanisch kann in der Oberstufe in Grundkursen weiterbelegt werden und kann sowohl mündliches als auch schriftliches Abiturfach sein.

Für den Regelunterricht in der Sekundarstufe I gilt der entsprechende Kernlehrplan Spanisch.

Fachvorsitzender ist Herr López Fando-Borobio und stellvertretende Fachvorsitzende ist Frau Wirtz-Kaltenberg.

Insgesamt umfasst die Fachgruppe Spanisch vier Lehrkräfte, von denen alle die Lehrbefähigung für Spanisch in der Sekundarstufe I und II besitzen.

Um die Lehrkräfte bei der Unterrichtsplanung zu unterstützen, stehen Materialien, die zu diversen Unterrichtsprojekten angefertigt und systematisch gesammelt worden sind, elektronisch zur Verfügung; diese Materialsammlung wird kontinuierlich erweitert.

2 Entscheidungen zum Unterricht

2.1 Unterrichtsvorhaben

In der nachfolgenden Übersicht über die Unterrichtsvorhaben wird die für alle Lehrerinnen und Lehrer gemäß Fachkonferenzbeschluss verbindliche Verteilung der Unterrichtsvorhaben dargestellt. Die Übersicht dient dazu, für die einzelnen Jahrgangsstufen allen am Bildungsprozess Beteiligten einen schnellen Überblick über Themen bzw. Fragestellungen der Unterrichtsvorhaben unter Angabe besonderer Schwerpunkte in den Inhalten und in der Kompetenzentwicklung zu verschaffen. Dadurch soll verdeutlicht werden, welches Wissen und welche Fähigkeiten in den jeweiligen Unterrichtsvorhaben besonders gut zu erlernen sind und welche Aspekte deshalb im Unterricht hervorgehoben thematisiert werden sollten. Unter den Hinweisen des Übersichtsrasters werden u.a. Möglichkeiten im Hinblick auf inhaltliche Fokussierungen und interne Verknüpfungen ausgewiesen.

Der Schulinterne Lehrplan ist so gestaltet, dass er zusätzlichen Spielraum für Vertiefungen, besondere Schülerinteressen, aktuelle Themen bzw. die Erfordernisse anderer besonderer Ereignisse (z.B. Praktika, Klassenfahrten o.Ä.) belässt. Abweichungen über die notwendigen Absprachen hinaus sind im Rahmen des pädagogischen Gestaltungsspielraumes der Lehrkräfte möglich. Sicherzustellen bleibt allerdings auch hier, dass im Rahmen der Umsetzung der Unterrichtsvorhaben insgesamt alle Kompetenzerwartungen des Kernlehrplans Berücksichtigung finden.

Übersicht Unterrichtsvorhaben (UV) dritte Fremdsprache (Jgst. 9)

Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 9 (laut Lehrplan)

Am Ende der Jahrgangsstufe 9 erreichen die Schülerinnen und Schüler das den rezeptiven Bereichen. Schwerpunktmäßig zu schulende Kompetenzen sind unterstrichen und fett gedruckt

Unterrichtsinhalte (mit mögl. Schwerpunkten)	Funktionale Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel	Text- und Medienkompetenz Methodische Kompetenzen Sprachlernkompetenz	Interkulturelle Kommunikative Kompetenzen	MKR
	<p><u>in allen UV</u></p> <p>wesentliche Informationen zum Unterrichtsablauf verstehen</p> <p>ausführliche Arbeits- und Übungsanleitungen und schriftl. Sicherung von U.Ergebnissen verstehen</p> <p>im Rahmen der comunicación en clase Rückmeldungen zu Unterrichtsgeschehen und Arbeitsprozessen geben</p>	<p><u>in allen UV</u></p> <p>Redemittel für die comunicación en clase nutzen und erweitern</p> <p>über die Orthographie eines erweiterten Wortschatzes verfügen und weitgehend korrekt anwenden</p>	<p><u>in allen UV</u></p> <p>Das Spanische unter Einsatz von sprachlichen und methodischen Hilfen in der Regel als Arbeitssprache nutzen.</p> <p>Übungs- und Testaufgaben zur Selbstevaluation und bei Bedarf zum systematischen Sprachtraining einsetzen.</p> <p>den Lernfortschritt dokumentieren (z.B. Portfolio)</p>		

<p>1. UV: 1.1. ¡Hola amigos! – Begrüßung und Verabschiedung, sich und sein Wohnviertel vorstellen (Bd. 1, Unidad 1) Ca. 20 Stunden</p>	<p>Sprechen: <u>zusammenhängendes Sprechen:</u> - strukturierte Auskünfte über sich und andere geben</p> <p><u>dialogisches Sprechen:</u> fragen und sagen, wie es jemandem geht</p> <p>- aktiv an der unterrichtlichen Kommunikation teilnehmen</p> <p>Hör-/Hör-Sehverstehen: - im Unterricht u.a. Bitten, Aufforderungen, Fragen und Erklärungen verstehen - einfachen didaktisierten Hörtexten nach bestimmten Vorgaben wesentliche Informationen entnehmen</p> <p>Leseverstehen - Informationsentnahme aus Monolog</p> <p>Schreiben - einen Dialog zwischen Freunden verfassen</p>	<p>Wortschatz: - sich begrüßen und sich verabschieden - Namen und Herkunft angeben - angeben, welche Sprachen man spricht</p> <p>- Themenwortschatz: Länder und Sprachen, Wohnviertel, Freizeitaktivitäten</p> <p>Grammatik: - me llamo... - Präsensformen der Verben auf ar, -er und -ir - das Verb ser - das Verb hay - die</p> <p>Subjektpronomen - Substantive (Singular und Plural) mit bestimmten und unbestimmten Artikeln - die Verneinung mit no</p> <p>Aussprache und Besonderheiten des</p>	<p>Umgang mit Texten und Medien: - Lesestrategie anwenden (mithilfe sprachlichen Vorwissens, Weltwissens)</p> <p>Sprechen und Schreiben: - anhand von Stichwörtern einfache Dialoge vortragen</p>	<p>Interkulturelles Orientierungswissen - spanischsprachige Länder - Begrüßung (darse un beso), Anrede - tägliches Leben, regionale Besonderheiten</p>	
--	--	--	---	--	--

		spanischen Alphabetes und der Interpunktion			
--	--	--	--	--	--

<p>2. UV 1.2. Mi mundo – seine Familie / Freunde vorstellen, Adresse und Telefonnummer, ein Zimmer beschreiben (Bd. 1, Unidad 2) Ca. 20 Stunden</p>	<p>Sprechen: Zusammenhängendes Sprechen - sich und die Familie der/m AustauschschülerIn vorstellen - jemanden beschreiben (Charakter) - angeben, wo sich etwas befindet - Zimmer beschreiben</p> <p><u>dialogisches Sprechen/ an Gesprächen teilnehmen:</u> - preguntar a su compañero/-a y presentar a su familia</p> <p>Leseverstehen: - gezielte Informationsentnahme</p>	<p>Wortschatz: - Themen-WS: Familie, Wohnraum, Zimmer - Adjektive und Adverbien zum Beschreiben von Personen, Sachen, Sachverhalten, Tätigkeiten und Geschehnissen</p> <p>Grammatik: - unregelmäßige Verben: tener, estar, hacer, poner - Possessivbegleiter: mi/s, tu/s, su/s - también, tampoco - Estos son [...] / Estas son [...] - Zahlen bis 20 - Ortsangaben mit Präposition</p> <p>Aussprache und Besonderheiten des spanischen Alphabetes und der Interpunktion</p>	<p><u>Selbständiges Sprachenlernen:</u> - Verfahren zur Wortschatzarbeit (Synonyme, Antonyme; Worterschließungsstrategien - autocontrol</p> <p>Schreiben - eine Email verfassen</p> <p>Leseverstehen / Umgang mit Texten -kurzen einfach formulierten privaten und öffentlichen Alltags-texten (u.a. Postkarten, EMails, Whatsapp, kurzen Briefen) wichtige Information entnehmen</p> <p>- Training der “leer – mirar-hablar“-Methode</p>	<p>Orientierungswissen: - Einblicke in das aktuelle soziale Leben und die Lebenswirklichkeit von Jugendlichen in Spanien (z.B. persönliche Lebensgestaltung: Familie, Wohnort beschreiben</p>	<p>MKR 1.4 / 4.1 / 4.4 Text über eigene Person / Lebensumfeld erstellen und mit Bildern gestalten, dabei Urheberrecht einhalten</p>
---	--	--	---	---	---

--	--	--	--	--	--

<p>3. UV 1.3 Mi instituto – mi día Bd. 1, Unidad 3 Ca. 20 Stunden</p>	<p>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen: sich in (eingeübten) elementaren Kontaktgesprächen/Interviews artikulieren und mit elementaren sprachlichen Mitteln ihre Interessen benennen</p> <p>zusammenhängendes Sprechen: z.B: per Sprachnachricht Informationen vermitteln</p> <p>Leseverstehen: - einfacheren Sachtexten wichtige Aussagen und wesentliche Details entnehmen</p> <p><u>Schreiben:</u> - Schreiben von Emails, Blogeintrag</p> <p>Hörverstehen: - klar formulierten Hörtexten die Haupt-aussagen entnehmen</p>	<p>Wortschatz: - Wochentage und Schulfächer - Tagesablauf - sagen, was man (nicht) mag und über Hobbys sprechen - Freizeitaktivitäten</p> <p>Grammatik: - unregelmäßige und Diphthongverben (ir, jugar, ver, saber) - Modalverben - reflexive Verben - das Verb gustar - das direkte Objekt bei Personen (a) - der Relativsatz mit que - si+ Indicativo -betontes Personalpronomen mit Präposition (a mí, a ti, a él/ella)</p>	<p>Selbständiges und kooperatives Sprachenlernen: - Strategien zur Organisation des Schriebprozesses</p> <p><u>Umgang mit Texten:</u> - aus einfachen Texten wesentliche Informationen entnehmen</p>	<p>Orientierungswissen: - Schule und Schulalltag in Spanien (u.a. Notensystem, Kleidung) - Essenszeiten in Spanien -Frühstück in Spanien und México</p> <p>Werte und Einstellungen: - Offenheit und Neugierde für die Lebenswelt spanischsprachiger Jugendlicher entwickeln</p>	
--	--	--	--	---	--

<p>4. UV: 2.1 ¡Feliz cumple! – Un regalo perfecto Bd. 1, Unidad 4 Ca. 20 Stunden</p>	<p><u>Sprechen:</u> an Gesprächen teilnehmen: z.B. in Rollenspielen -sich verabreden - über Vorlieben und Abneigungen sprechen - einkaufen zusammenhängendes Sprechen: - Vorlieben und Abneigungen, Gefühle benennen - das Aussehen von jemandem beschreiben Schreiben: - Verfassen von Sprachmitteilungen um sich zu verabreden Sprachmittlung: - das Wesentliche von einfachen Äußerungen sinngemäß wiedergeben</p>	<p>Wortschatz: - Kleidung, Farben -Darstellung der eigenen Person Grammatik: - futuro perifrástico: Futur (ir a + Infinitiv) - estar + Adjektiv - bueno/-a, malo/-a, Verkürzung buen/mal; gran - primer, tercer - acabar + Infinitiv - die Begleiter mucho/poco - die indirekten Objektpronomen - die Verben dar und venir - Demonstrativbegleiter und Pronomen (este, ese)</p>	<p>Selbständiges und kooperatives Sprachenlernen: - sich informieren / Informationen sammeln - Medien für die Informationsbeschaffung und Arbeitsmittel (z.B. Wörterbücher) nutzen Umgang mit Texten: - aus einfachen Texten wesentliche Informationen entnehmen</p>	<p>Orientierungswissen - Gesellschaftliches Leben: Feste und Traditionen - jugendgemäße, aktuelle kulturelle Ereignisse: - Geburtstagstraditionen in Spanien / Lateinamerika - Cumpleaños feliz (Lied) - la piñata - Besonderheit des lateinamerikanischen Spanisch (ustedes) - la quinceañera (México) - Besonderheiten des mexikanischen Spanisch Werte, Haltungen, Einstellungen: - den neuen Erfahrungen mit fremder Kultur offen und lernbereit begegnen Handeln in Begegnungssituationen:</p>
--	--	--	---	---

				<p>- ein Geschenk für eine/n Freund/in aussuchen</p>	
--	--	--	--	--	--

<p>5. UV: 2.2 ¡Ven a Madrid! - una ciudad metropolitana (Bd. 1, Unidad 5) Ca. 20 Stunden</p>	<p>Sprechen: an Gesprächen teil-nehmen: - jemanden zu etwas auf-fordern - AustauschpartnerInnen die eigene Stadt / Region vorstellen</p> <p>zusammenhängendes Sprechen: - seine Meinung äußern - wiedergeben, was jemand sagt - Bilder, Orte und Wege beschreiben</p> <p><u>Schreiben:</u> - relevante Informationen kongruent darstellen</p> <p><u>Hör/Hör-Sehverstehen:</u> - einer Unterhaltung die Hauptaussagen entnehmen</p>	<p>Wortschatz: - Verkehr, kulturelle Einrichtungen - hacer la compra - conectores (z.B. pero, primero, entonces)</p> <p>Grammatik: - der bejahte Imperativ □ unregelmäßige Imperative (haz, ten, ven) - das Verb conocer - die direkten Objektpronomen □ das Verb decir - die indirekte Rede und Frage (Präsens) - estar + gerundio □ der Imperativ der reflexiven Verben</p> <p>Verben mit Stammwechsel (e/i)</p>	<p>Selbständiges und kooperatives Sprachenlernen - sich informieren / Informationen sammeln -Aussagen und Sätze mit einfachen Konnektoren verbinden</p> <p>Umgang mit Texten und Medien: kurze Texte umformen und gestalten (u.a. Dialoge ergänzen)</p> <p>Sprechen und Schreiben: für mündliche und schriftliche Produktionen Ideen sammeln, notieren und verarbeiten</p> <p>Lesen: didaktisierten Lesetexten, unterstützt durch angemessene sprachliche und methodische Hilfen, wesentliche Informationen entnehmen</p>	<p>Orientierungswissen -typische Charakteristika einer spanischen Großstadt erfassen z.B. Sehenswürdigkeiten Madrid, Aktivitäten, ir de tapas -Spanischsprachige Welt, spanische Spezialitäten, z.B. „el gazpacho“</p>	
--	--	--	---	--	--

<p>6. UV: 2.3 ¡Viva México!- un país muy diverso (Bd. 1, Unidad 6) Ca. 20 Stunden</p>	<p>Sprechen zusammenhängendes Sprechen: - ein Land/eine Stadt vorstellen - über das Wetter sprechen</p> <p><u>Schreiben:</u> - einen Reiseblog erstellen</p> <p><u>Hör/Hör-Sehverstehen:</u> -einfach formulierten authentischen Hör- bzw. Hör-Sehtexten (u. a. Durchsagen, kurzen Wetterberichten, Telefonaten, einfachen Popsongs) ggf. nach mehrfachem Hören wesentliche Informationen entnehmen</p> <p>Lesen: - kurzen einfach formulierten privaten und öffentlichen Alltagstexten (u.a. Postkarten, E-mails, SMS, kurzen Briefen) wichtige Information entnehmen</p>	<p>Wortschatz: - themat. Vokabular zum Bereich "viajar"</p> <p>Grammatik: - das pretérito indefinido der (un-) regelmäßigen Verben - das pretérito indefinido der Verben ser und ir - cuando (Temporalsatz) - Verneinung mit nunca, nada, nadie - antes de / después de + Infinitiv - me gustaría - angehängtes Pronomen beim Imperativ, Infinitiv und gerundio - die Begleiter todo und otro - Komparativ und relativer Superlativ - tan(to) ... como</p>	<p>Selbständiges und kooperatives Sprachenlernen - sich informieren / Informationen sammeln -in Texten sprachl. Strukturen finden, ordnen, beschreiben - Wortschatzarbeit (Vokabular ordnen, Wörter erschließen) -eigene Fehlerschwerpunkte erkennen und aufarbeiten - Texte überarbeiten</p>	<p>Orientierungswissen -Spanischsprachige Welt, Regionen: Regionale Besonderheiten z.B. Guacamole (Rezept), El día de muertos - Sehenswürdigkeiten (Ciudad de México) -Besonderheiten des mexikanischen Spanisch (z.B. Diminutiv) - Fiestas y tradiciones: Navidad / La Pascua</p> <p>Werte, Haltungen, Einstellungen: - in ihrer Lebenswelt Spuren der spanischen Sprache und spanischsprachige Kulturen entdecken</p>	
---	--	--	---	---	--

Spanisch als dritte Fremdsprache (10. Klasse Differenzierungskurs)

Lehrwerk: Encuentros hoy 2, Cornelsen, 2018

Legende:

FKK = Funktionale kommunikative Kompetenz; **IKK** = Interkulturelle kommunikative Kompetenz; **TMK** = Text- und Medienkompetenz; **SB** = Sprachbewusstheit

Themen und Inhalte	Kompetenzen	Methoden	ggf. Angaben zur Form der Leistungsüberprüfung/ Aufgabentyp	Sonstiges Ideen / Empfehlungen
<p>1. UV <i>Galicia: una comunidad diferente</i></p>	<p>IKK</p> <ul style="list-style-type: none"> - Besonderheiten Galiziens kennenlernen - Galizien in der Vergangenheit (auch während der Franco-Diktatur) und heute - Traditionen in Galizien - Mehrsprachigkeit in Spanien (Galicia y el País Vasco) <p><u>Wortschatz:</u> Galicia, Landschaft, Studium, Freizeit, Diktatur, Erlebnisse</p> <p>FKK</p> <p><u>Grammatik:</u> <i>hay que</i>, der Superlativ der Adjektive, <i>me encanta</i>, das pretérito imperfecto, der Komparativ der Adjektive und Adverbien, das Relativpronomen <i>lo que</i>,</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Wortschatz erschließen in anderen romanischen Sprachen (Galicisch) - Mit Merkhilfen arbeiten - <i>Charla de tres minutos</i> 	<p>Leseverstehen und Schreiben (z.B.: einen Text in der Vergangenheit verfassen)</p> <p>90 Min.</p>	<p>Fakultativ: zusätzliche Aufgaben zu Wortschatz und Grammatik (Wiederholung des pretérito indefinido)</p> <p>Fakultativ: <i>El mundo del español. España y sus regiones</i>. Bilinguale Regionen kennenlernen und Wörter in Katalanisch, Galizisch und Baskisch erschließen.</p> <p>Ggf. zur Vertiefung: <i>Módulo Decálogo para el Chat</i> (jemanden auffordern, etwas nicht zu tun, jemanden beruhigen)</p> <p>MKR</p>

	<p>der Begleiter <i>aquel</i>, Verwendung pretérito indefinido/pretérito imperfecto</p> <p><u>Hör-/Hörsehverstehen</u>: Selektives Hören, wesentliche Informationen entnehmen</p> <p><u>Sprechen</u>: monologisches Sprechen, über Besonderheiten einer Region sprechen, Eigenschaften ausdrücken, Dinge vergleichen, erzählen, wie es früher war, über Erlebnisse und Situationen in der Vergangenheit berichten.</p> <p>TMK</p> <p><u>Lese- und Schreibkompetenz</u>:</p> <ul style="list-style-type: none"> - selektives Leseverstehen, Informationsentnahme aus Sachtexten und <i>testimonios</i>. - E-Mail, ggf. Blogbeitrag, Text über Erlebnisse/Ereignisse schreiben <p>SB</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterschiede zwischen Spanisch und Galizisch erkennen und beschreiben 			<p>Unterschiedliche mediale Quellen für eigene Internetrecherchen nutzen, sowie gewonnene Informationen und Daten kritisch und zielentsprechend auswerten (MKR 2.1, 2.2)</p> <p>Europa: Kennenlernen der Minderheitensprachen in Europa</p>
<p>2. UV <i>Lo que me importa</i></p>	<p>IKK</p>	<p>- Eine Diskussion vorbereiten (z.B.: <i>Método de la hoja doblada</i>)</p>	<p>Leseverstehen, Schreiben (z.B.: Meinung in einem Kommentar)</p>	<p>Fakultativ: zusätzliche Aufgaben zu Wortschatz und Grammatik (Wiederholung des</p>

	<p>- Einblicke in das soziale Leben und die Lebenswirklichkeit von Jugendlichen in Spanien</p> <p>- Gebrauch neuer Medien</p> <p><u>Wortschatz</u>: Freizeit, Engagement, Hobbys, Gegenstände, Medien</p> <p>FKK</p> <p><u>Grammatik</u>: Possessivpronomen, Adverbien auf -mente, lo + Adjektiv, en cambio, subjuntivo nach Verben der Willens- und Gefühlsäußerung (quiero que...), subjuntivo nach unpersönlichen Ausdrücken (es importante que / es necesario que), no creo / no pienso que + subjuntivo, die Doppelte Verneinung.</p> <p><u>Hör-/Hörsehverstehen</u>: Selektives Hören, wesentliche Informationen entnehmen</p> <p><u>Sprechen</u>: dialogisches Sprechen, eine Diskussion führen, sagen, was einem wichtig ist, Gefühle, Einstellungen und Wünsche ausdrücken, Vor- und Nachteile benennen, Meinung zu etwas ausdrücken</p> <p><u>Sprachmittlung</u>: Einer Freundin über die Unterschiede zwischen Cybermobbing und Mobbing erklären.</p>	<p>- Ein Interview durchführen und Ergebnisse bewerten</p> <p>- <i>Chunks</i> zur mündlichen Textproduktion nutzen</p>	<p>äußern) und ggf. Sprachmittlung</p> <p>90 Min.</p>	<p>presente de indicativo, Adjektive und Begleiter)</p> <p>Fakultativ: <i>El mundo del español. España es más que flamenco</i></p> <p>Ggf. zur Vertiefung: <i>Módulo En metro por Madrid</i> (jemanden höflich etwas auffordern, Aufforderungen einer anderen Person wiedergeben, Wege mit öffentlichen Verkehrsmitteln beschreiben)</p> <p>MKR</p> <p>Sozial verantwortungsvoll mit eigenen und fremden, auch digital erstellten, Produkten umgehen (MKR 1.4)</p> <p>Europa: Vergleich des Freizeitverhaltens spanischer und deutscher Jugendlicher, Reflexion</p>
--	---	--	---	---

	<p>TMK</p> <p><u>Lese- und Schreibkompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - selektives Leseverstehen, Informationsentnahme aus Sachtexten, <i>testimonios</i> und Statistiken. - Kommentar, E-Mail schreiben <p>SB</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vergleiche des presente de indicativo und presente de subjuntivo mit anderen Sprachen 			
<p>3. UV <i>El Cono Sur</i></p>	<p>IKK</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geografie Argentinien - Ein Auslandsjahr in der Metropole Buenos Aires - Regionale Spezialitäten - Das ländliche Argentinien <p><u>Wortschatz:</u> Wetter, Landschaft, Freizeit, Auslandsjahr, Land, Traditionen</p> <p>FKK</p> <p><u>Grammatik:</u> reale Bedingungssatz mit <i>si</i>, häufige Formen des Konditional, der absolute Superlativ, <i>te aconsejo / te recomiendo</i> + subjuntivo, das Relativpronomen <i>donde</i>, Adjektive mit <i>ser</i> oder <i>estar</i>, die doppelte Verneinung, <i>alguno/a, ninguno/a</i> als</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Texte über ihre Gestaltung erschließen - Wörter umschreiben - <i>Chunks</i> zur mündlichen und schriftlichen Textproduktion nutzen - Einen Text in Sinnabschnitte einteilen - Wortwiederholungen vermeiden 	<p>Leseverstehen, Schreiben (z.B.: einen <i>testimonio</i> verfassen) und ggf. Hör-/Hörsehverstehen</p> <p>90 Min.</p>	<p><u>Fakultativ:</u> zusätzliche Aufgaben zu Wortschatz und Grammatik (Wiederholung des direkten und indirekten Objektpronomen)</p> <p><u>Fakultativ:</u> <i>El mundo del español. Tres cosas que tal vez no sabías de Sudamérica</i></p> <p><u>Ggf. zur Vertiefung:</u> <i>Módulo España y el español en cifras</i> (Mengenangaben verwenden, über historische Ereignisse sprechen)</p> <p><u>Fakultativ:</u> <i>Evaluación 1</i> (Überprüfung der Lektionen 1-3)</p>

Begleiter und Pronomen, *perífrasis verbales con gerundio*, zwei Objektpronomen im Satz, andere Begleiter, Verkleinerungsformen

Hör-/Hörsehverstehen:

- Globales und selektives Hören, wesentliche Informationen entnehmen
- Ggf. Hörsehverstehen mit Szene aus "El camino a la escuela"

Sprechen: monologisches Sprechen, empfehlungen geben, über Gemeinsamkeiten und Unterschiede sprechen, Interview durchführen

Sprachmittlung: Flyer auf Deutsch formulieren, über Erlebnissen von chilenischen Schülern und Schülerinnen in Deutschland erzählen

TMK

Lese- und Schreibkompetenz:

- Selektives Leseverstehen, Informationsentnahme aus Sachtexten
- Werbetext, E-Mail, testimonio schreiben

MKR

Kurze, produktionsorientierte oder kreative Texte zum persönlichen Lebensumfeld, auch digital, erstellen, umformen und ergänzen (MKR Spalte 4, insbesondere 4.1.)

	<p>SB</p> <p>Das argentinische Spanisch, Eigenschaften in verschiedenen Sprachen betonen</p>			
<p>4. UV</p> <p><i>¡Descubre las Baleares!</i></p>	<p>IKK</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klischees und Stereotypen erkennen und hinterfragen - Alltag auf Mallorca - Umweltschutz auf den Balearen und Projekte <p><u>Wortschatz:</u> Landschaft, Traditionen, Umwelt, Zukunft, Reisen, Körper</p> <p>FKK</p> <p><u>Grammatik:</u> vorangestelltes Objekt, das pretérito perfecto, die Konjugationen aunque und hasta que mit Indikativ, die kontrastive Verwendung von pretérito perfecto un pretérito indefinido, weitere Konnektoren</p> <p><u>Hör-/Hörsehverstehen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Globales und selektives Hören, wesentliche Informationen entnehmen - Ggf. Hörsehverstehen mit Werbespots 	<ul style="list-style-type: none"> - Sprachmittlungsstrategien - Wörter umschreiben - Das zweiprächige Wörterbuch - Ideen sammeln und ordnen 	<p>Leseverstehen, Schreiben (z.B.: einen Reiseblog verfassen) und ggf. Sprachmittlung</p> <p>90 Min</p>	<p><u>Fakultativ:</u> zusätzliche Aufgaben zu Wortschatz und Grammatik (Wiederholung der Stellung der Objektpronomen)</p> <p><u>Fakultativ:</u> <i>El mundo del español. El arte de los museos - El arte urbano</i></p> <p><u>Ggf. zur Vertiefung:</u> <i>Módulo De la guardería a la universidad</i> (das spanische Schulsystem)</p> <p>MKR</p> <p>Kurze, produktionsorientierte oder kreative Texte zum persönlichen Lebensumfeld, auch digital, erstellen, umformen und ergänzen (MKR Spalte 4, insbesondere 4.1.)</p>

	<p><u>Sprechen</u>: monologisches Sprechen, Erwartungen und Überraschungen ausdrücken, sagen, was man heute gemacht hat, sich differenziert äußern, Konsequenzen aufzeigen, einen Kurzvortrag halten</p> <p><u>Sprachmittlung</u>: E-Mail verfassen und erzählen, wie Mallorquiner sind, Wörter definieren, in einem Hotel über die Probleme der Gäste dolmetschen</p> <p>TMK</p> <p><u>Lese- und Schreibkompetenz</u>:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Selektives Leseverstehen, Informationsentnahme aus Sachtexten, Blogbeiträge - Blogbeitrag, Werbetexte, Artikel für das Internet schreiben <p>SB</p> <p>Jugendsprache, Sprachen vergleichen und das pretérito indefinido / pretérito perfecto erklären</p>			<p>Europa: Vergleich deutscher und spanischer Klischees und kulturelle Besonderheiten. Vergleich der deutschen und spanischen Schulsysteme</p>
<p>5. UV</p> <p><i>Y después del instituto, ¿qué?</i></p>	<p>IKK</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblicke in die Berufswelt - Bewerbungsgespräche <p><u>Wortschatz</u>: Berufswelt</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Texte über ihre Gestaltung erschließen - Wortpaare bilden, Wortfamilien erkennen, Wortbildung - Formale Briefe schreiben 		<p>MKR</p> <p>Unterschiedliche mediale Quellen für eigene Informationsrecherchen nutzen, sowie gewonnene Informationen und</p>

FKK

Grammatik: por lo cual, Konjunktionen mit subjuntivo, das pretérito pluscuamperfecto, weitere perífrasis con gerundio, das futuro simple

Hör-/Hörsehverstehen:

- Globales und selektives Hören, wesentliche Informationen entnehmen

Sprechen: monologisches Sprechen, Stärken und Schwächen angeben, über den Lebensweg berichten, Aussagen über die Zukunft treffen, Vermutungen anstellen, Rollenspiel

Sprachmittlung: E-Mail verfassen und erzählen, wie man sich für einen Beruf entscheiden kann

TMK

Lese- und Schreibkompetenz:

- Selektives Leseverstehen, Informationsentnahme aus Sachtexten, Interviews

- Lebenslauf und Bewerbungsschreiben verfassen, E-Mail, inneres Monolog, formaler Brief schreiben

Daten kritisch und zielentsprechend auswerten (MKR 2.1, 2.2)

Europa: Studieren und arbeiten in Europa

2.2 Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung

Auf der Grundlage von § 48 SchulG, § 6 APO-SI sowie Kapitel 3 des Kernlehrplans Spanisch für die Sekundarstufe I hat die Fachkonferenz Spanisch im Einklang mit dem entsprechenden schulbezogenen Konzept die nachfolgenden Grundsätze zur Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung beschlossen. Folgende Vereinbarungen trifft die Fachkonferenz Spanisch verbindlich für das gemeinsame Handeln.

Bildung der Zeugnisnote

Bei der Bildung der Zeugnisnoten werden die Beurteilungsbereiche „schriftliche Arbeit“ und „sonstige Leistungen“ zu gleichen Teilen ein (§6, Abs. 3, APO SI).

Grundsätze der Leistungsrückmeldung und Beratung

Die Leistungsrückmeldung erfolgt in mündlicher und schriftlicher Form.

- Intervalle – Wann?
 - o nach den Klassenarbeiten, zum Quartalsende oder bei Gesprächsbedarf sowie im Rahmen der Elternsprechtage
- Formen – Wie?
 - o mündliche Rückmeldung: Elternsprechtage, Schülersprechtage
 - o schriftliche Rückmeldung: individuelle Lern-/Förderempfehlungen im Kontext einer schriftlich zu erbringenden Leistung oder der mündlichen Kommunikationsprüfung

Schriftliche Leistungsüberprüfung

	Jgst. 9	Jgst. 10
Anzahl:	2 + 2	2 + 2
Dauer:	45 Min.	60 Min.

Überblick über die Verteilung der Klassenarbeiten

Die schriftliche Überprüfung der in den folgenden Tabellen ausgewiesenen verschiedenen Teilkompetenzen kann isoliert oder integriert erfolgen.

	ERSTES HALBJAHR		ZWEITES HALBJAHR	
Klasse 9	Mündliche Kommunikationsprüfung	Schreiben + Lesen + Verfügen über sprachliche Mittel	Schreiben + Lesen + Verfügen über sprachl. Mittel	Schreiben + Hören / Hörsehen + Verfügen über sprachl. Mittel
Klasse 10	Schreiben + Lesen	Schreiben + Lesen	Schreiben + Lesen oder Alternative Leistungsüberprüfung (z.B: Videoprojekt)	Mündliche Kommunikationsprüfung Oder Schreiben + Lesen

Bewertungsmaßstäbe

Der Bewertungsmaßstab beruht auf dem Aufgabentyp, wobei der Bewertungsmaßstab den Schülerinnen und Schülern grundsätzlich transparent gemacht werden muss. Allgemein gilt:

- Das Verhältnis von sprachlicher Darstellungsleistung und Inhalt im Rahmen der Kompetenz Schreiben variiert je nach Thema der Klassenarbeit zwischen 75/25 und 65/35.
- Eine Leistung wird mit „noch ausreichend“ (4Pkt.) bewertet, wenn 48% der Gesamtpunktzahl erreicht sind.
- Die Bewertung der sprachlichen Leistungen folgt den „Orientierungsangaben für das Kriterium Sprachrichtigkeit“.

Weitere Absprachen

- Wörterbucheinsatz in Klassenarbeiten: Nein. Die Einführung in den Umgang mit ein- und zweisprachigen Wörterbüchern erfolgt schrittweise im Unterricht.

Bewertungskriterien für die Leistungen im Bereich der Sonstigen Mitarbeit in Englisch/Französisch/Spanisch in der Sekundarstufe I

Mit zunehmender Lernprogression während des Durchlaufens der Jahrgangsstufen wird sowohl die sprachliche Qualität als auch die inhaltliche Qualität der Beiträge von zunehmender Bedeutung.

Dazu gehört inhaltlich, dass Beiträge den Denkprozess im Kurs fördern, Wesentliches von Unwesentlichem unterschieden werden kann, bereits erlernte Fachinhalte präsent sind und Zusammenhänge über einzelne Unterrichtsreihen hinaus erkannt werden.

Sprachliche Kriterien sind: die Beherrschung des allgemeinen und thematischen Vokabulars, korrekte grammatikalische Strukturen und die Aussprache.

Die Verwendung der Zielsprache in allen Unterrichtssituationen wird vorausgesetzt.

Zusätzlich zu den im Folgenden tabellarisch aufgelisteten Kriterien werden zur Bewertung hinzugezogen:

- Leistungen in punktuellen Überprüfungen einzelner Kompetenzen (z.B. kurze schriftliche Übungen, Wortschatzkontrolle, Überprüfungen des Hör-/Leseverstehens, vorgetragene Hausaufgaben, Protokolle, Präsentationen...)
- Leistungen in längerfristig gestellten komplexeren Aufgaben (z.B. Projektarbeit, Lernaufgabe, Portfolio, Referate, Arbeit an Förderschwerpunkten auf der Basis der Diagnose durch die Klassenarbeit,...)
- die Bereitschaft, vor allem auch in den PA- und GA-Phasen in der Zielsprache zu kommunizieren und auch die MitschülerInnen dazu aufzufordern
- Haus- und Schulaufgaben werden regelmäßig angefertigt und liegen ebenso wie das Material vor.

Bewertungskriterien für die Leistungen im Bereich der Sonstigen Mitarbeit in der Sekundarstufe I

	Arbeitsverhalten in anderen Lernformen (EA, PA, GA)	Unterrichtsgespräch: Kontinuität / Quantität	Unterrichtsgespräch: Qualität (auch sprachliche Qualität) <input type="checkbox"/> erhält sukzessive im Laufe der Sek I mehr Relevanz
--	---	---	---

sehr gut Anforderungen werden im besonderen Maße erfüllt	Du beginnst sofort nach Erhalt der Aufgabenstellung mit der Arbeit und fragst bei Unklarheiten nach. Du arbeitest die ganze Zeit über konzentriert und gründlich und behältst das Ziel im Blick. Du übernimmst immer Verantwortung für dein Arbeitsergebnis und das der Gruppe.	Du meldest dich in jeder Stunde sehr häufig. Du hörst Anderen immer aufmerksam zu und gehst auf deren Beiträge ein.	Du beherrschst Vokabular, Grammatik und inhaltliches Wissen sehr sicher und wendest es sehr sicher an.
gut Anforderungen werden voll erfüllt	Du beginnst meist sofort nach Erhalt der Aufgabenstellung mit der Arbeit und fragst bei Unklarheiten meist nach. Du arbeitest meist die ganze Zeit über konzentriert und gründlich und behältst das Ziel dabei im Blick. Du übernimmst meist Verantwortung für dein Arbeitsergebnis und das der Gruppe.	Du meldest dich in jeder Stunde häufig. Du hörst Anderen meist aufmerksam zu und gehst dann auch auf deren Beiträge ein.	Du beherrschst Vokabular, Grammatik und inhaltliches Wissen sicher und wendest es sicher an.
befriedigend Anforderungen werden im Allgemeinen erfüllt	Du beginnst nach Erhalt der Aufgabenstellung in der Regel zügig mit der Arbeit und fragst teilweise bei Unklarheiten nach. Du arbeitest in der Regel konzentriert und gründlich und behältst das Ziel dabei noch zufriedenstellend im Blick. Du übernimmst teilweise Verantwortung für dein Arbeitsergebnis und das der Gruppe.	Du meldest dich in der Regel in jeder Stunde. Du hörst Anderen meist aufmerksam zu und gehst dann auch meist auf deren Beiträge ein.	Du beherrschst Vokabular, Grammatik und inhaltliches Wissen in der Regel sicher und wendest es dann sicher an.
ausreichend Anforderungen werden im Ganzen noch erfüllt	Du beginnst nach Erhalt der Aufgabenstellung erst nach Aufforderung mit der Arbeit und fragst bei Unklarheiten nur selten nach. Du arbeitest öfter unkonzentriert und oberflächlich und verlierst das Ziel teilweise aus den Augen. Du übernimmst nur wenig Verantwortung für dein Arbeitsergebnis und das der Gruppe.	Du meldest dich unregelmäßig. Du hörst Anderen selten aufmerksam zu und gehst häufig nicht auf deren Beiträge ein.	Du beherrschst Vokabular, Grammatik und inhaltliches Wissen häufig nicht sicher und hast Schwierigkeiten bei der Anwendung.
mangelhaft Anforderungen werden nicht mehr erfüllt	Du beginnst nach Erhalt der Aufgabenstellung erst nach mehrfacher Aufforderung nur zögerlich mit der Arbeit und fragst bei Unklarheiten meist nicht nach. Du arbeitest sehr unkonzentriert und oberflächlich und verlierst das Ziel dabei aus den Augen. Du übernimmst keine Verantwortung für dein Arbeitsergebnis und das der Gruppe.	Du meldest dich nur sehr selten. Du hörst Anderen nicht aufmerksam zu und gehst nicht auf deren Beiträge ein.	Du beherrschst Vokabular, Grammatik und inhaltliches Wissen häufig nicht sicher und hast große Schwierigkeiten bei der Anwendung.
ungenügend Anforderungen werden in keiner Weise erfüllt	Du arbeitest trotz mehrfacher Aufforderung nicht mit.	Du arbeitest trotz mehrfacher Aufforderung nicht mit.	Du arbeitest trotz mehrfacher Aufforderung nicht mit.

2.3 Lehr- und Lernmittel

2.3.1 Übersicht über die an der Schule eingeführten Lehrwerke und Unterrichtsmaterialien

Spanisch ab Klasse 9

Klasse 9: Encuentros hoy Band 1 (Cornelsen Verlag) Schülerbuch und Grammatikheft und ggf. Arbeitsheft

2.3.2 Allgemeines

- Die Angebote des Lehrwerks können von Lehrerinnen und Lehrer im Hinblick auf die Kompetenzschwerpunkte des jeweiligen Unterrichtsvorhabens ergänzt oder modifiziert werden. Authentische Materialien sollen zusätzlich genutzt werden.
- Die Lehrerinnen und Lehrer können zurückgreifen auf: Lesebücher, Themenhefte und Lektürereihen, Fachzeitschriften, Loseblatt-sammlungen, Internetseiten, Filme (z.B. bei <http://www.edmond-nrw.de>, Datum des Zugriffs: 15.01.2020) und weitere Hör-/HörSehtexte.
- Um den Lehrerinnen und Lehrern Flexibilität und individuellen Spielraum einzuräumen, werden keine verbindlichen Zuweisungen von Unterrichtsmaterialien zu Unterrichtsvorhaben vorgenommen.
- verbindlich ist der Einsatz der in den konkretisierten Unterrichtsvorhaben aufgeführten Texte und Medien.

3 Qualitätssicherung und Evaluation

Das schulinterne Curriculum stellt keine starre Größe dar, sondern ist als „dynamisches Dokument“ zu betrachten. Dementsprechend sind die Inhalte stetig zu überprüfen, um ggf. Modifikationen vornehmen zu können. Die Fachkonferenz trägt durch diesen Prozess zur Qualitätsentwicklung und damit zur Qualitätssicherung des Faches bei.

Prozess: Der Prüfmodus erfolgt jährlich. Zu Schuljahresbeginn werden die Erfahrungen des vergangenen Schuljahres in der Fachschaft gesammelt, bewertet und eventuell notwendige Konsequenzen formuliert. Der vorliegende Bogen wird als Instrument einer solchen Bilanzierung genutzt.